



© Peter-Andreas Hassiepen

Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur

In jedem Semester ist ein internationaler Autor zu Gast an der Universität Bern. Er bzw. sie gibt eine Lehrveranstaltung, an der alle Studierenden der Philosophisch-historischen Fakultät teilnehmen können. Zusätzlich finden Workshops für Doktorierende statt sowie Veranstaltungen in Bern und in anderen Städten der Schweiz.

FS 2023: Karl Schlögel (Deutschland)

Zeit: Mittwoch, 16–18 Uhr, Beginn: 22. Februar 2023

Ort: Unitobler (Lerchenweg 36)

Raum: F 022

Informationen zur Gastprofessur: www.wbkolleg.unibe.ch

Karl Schlögel: Die Mitte liegt ostwärts – Die Neuvermessung Europas

Die Vorlesungsreihe will den Veränderungen unseres Europa-Bildes, die durch den russischen Angriff auf die unabhängige Ukraine, ausgelöst worden sind, Rechnung tragen. Das Land, im Wahrnehmungshorizont der meisten Europäer lange Zeit terra incognita, ist nun zum Schauplatz einer Schlacht geworden, in der es um das Überleben einer europäischen Nation geht. Alle Selbstverständlichkeiten, an die sich Europa nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs gewöhnt hatte, scheinen in Frage gestellt. Wie kommt es, dass wir über die Ukraine und das östliche Europa so lange so wenig wussten? Ist nicht eine Revision des Russland-Bildes fällig? Was bedeutet die Gewalt- und Kriegserfahrung für die Geschichtsschreibung und Arbeit der Erinnerung? Wie kann man sich eine lebendige Anschauung von diesem grossen Land, seiner Geschichte und Kultur verschaffen? Diese und andere Fragen – die Gewaltgeschichte der Ukraine im 20. Jahrhundert, Holodomor und Holocaust – sollen im Laufe der dreizehn Vorlesungen behandelt werden, auch mit Stimmen aus der Ukraine und ausländischen Kennern.

Karl Schlögel, geboren 1948, ist einer der führenden Osteuropa-Historiker der Gegenwart. Bis 2013 lehrte er als Professor für Osteuropäische Geschichte in Frankfurt an der Oder. Er gilt als einer der profiliertesten Kenner des postsowjetischen Europa. In seinem Buch «Entscheidung in Kiew. Ukrainische Lektionen», das letztes Jahr in aktualisierter Neuauflage erschien, machte er bereits 2015 auf die russische Aggression und die Bedeutung der Ukraine für Europa aufmerksam. Für den Bestseller «Das sowjetische Jahrhundert. Archäologie einer untergegangenen Welt» erhielt Schlögel 2018 den Leipziger Sachbuchpreis.

Während des russischen Angriffs auf die Ukraine wurde die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur im Frühjahrssemester 2022 ausgesetzt. Mit dem Ukraine-Experten Karl Schlögel wird sie nun nachgeholt.

**STIFTUNG
MERCATOR
SCHWEIZ**

Walter Benjamin Kolleg
Muesmattstrasse 45
3012 Bern
Schweiz
www.wbkolleg.unibe.ch

Prof. Dr. Oliver Lubrich
Länggassstrasse 49
3012 Bern
Schweiz
www.germanistik.unibe.ch



Burggemeinde
Bern

u^b

**b
UNIVERSITÄT
BERN**